

Für das Weihnachtsgeschäft wichtig!
Lagerergänzung.

Rudolf Presber

Z

Von Leuten, die ich lieb gewann

23. Auflage

Preis: Geh. M. 3.50 ord.
Geb. M. 4.50 ord.

„Welch ein wundervolles, köstliches Buch ist es! Die Kranken, die darin lesen, müssen gesund werden!“

Detlev von Liliencron im Berl. Tageblatt.

Die sieben törichten Jungfrauen

6. Auflage

Preis: Geh. M. 4.— ord.
Geb. M. 5.— ord.

„Das Buch sollte man allen Hypochondern unter Kopfkissen legen, oder besser, man sollte sie dazu verurteilen, es auswendig zu lernen, und wenn sie dann noch kopfhängerisch sind, dann schicke man sie dahin, wo ein gewisses Gewürz wächst. Und das von Rechts wegen.“

Hamburgischer Correspondent, Hamburg.

Von Kindern und jungen Hunden

9. Auflage

Preis: Geh. M. 3.50 ord.
Geb. M. 4.50 ord.

„Köstlichere Humoresken wird man nicht leicht lesen . . . Man lese und man wird sich klar darüber sein, in Rudolf Presber einen deutschen Mark Twain zu besitzen, aber einen verbesserten.“

Peter Rosengers „Heimgarten“.

Die Diva und Andere

6. Auflage

Preis: Geh. M. 3.— ord.
Geb. M. 4.— ord.

„Einen hohen und seltenen Genuß verschafft die Lektüre dieser von sonnigem Humor und sprudelnder Heiterkeit erfüllten Skizzen. Presber ist ein ganzer Künstler, dessen Phantasie einen Zündstoff bildet, dessen Wirkung niemand sich entziehen kann.“

Münchener Neueste Nachrichten.

Vor wenigen Wochen gelangte zur Ausgabe:

Das Mädchen vom Nil

5. Auflage

Preis: Geh. M. 2.50 ord.
Geb. M. 3.50 ord.

Diese Sammlung beweist, daß auch ernste Probleme ihren temperamentvollen Erzähler in Presber finden. Als ob er es darauf anlegen wollte, die Vielseitigkeit seines Talents spielen zu lassen, gibt Presber in jeder dieser feinen Geschichten ein anderes Stückchen Eigenart. Leidenschaftlich beginnt das Buch mit einer Liebesgeschichte im modernen Ägypten; ein paar stimmungreiche Erzählungen verraten dann den Lyriker. Den Schluß des stimmungreichen Buches macht der Humor in einigen jener mit heimlicher Fröhlichkeit getränkten Erzählungen, die dem Verfasser die Gunst eines gebildeten und für echte Heiterkeit dankbaren Publikums erworben und erhalten haben.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt

Berlin W. 30, Münchenerstraße 8.

Hermann Ehböck